Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 59 (1908)

Heft: 3

Rubrik: Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wer da weiß, was es für heiße Arbeit kostet, um nur seine eigene Muttersprache leidlich richtig brauchen zu können — was beileibe noch nicht heißt, daß der nun auch gut schreibt — der kann sich allein vorstellen, wie viel rüstigen Wagemut es erfordert, sich vom sichern Boden seiner eigenen Sprache auf das Glatteis fremder Sprachen zu begeben.

Der Verlag hat das wertvolle Buch in gutem Papier und klarem Druck hergestellt. W. Sch.

Anzeigen.

Forstschule des eidg. Polytechnikums in Zürich.

(Vorstand Prof. Engler.)

Vorlesungen im Sommersemester 1908. — Beginn am 21. April, Schluß am 6. Aug.

1. Jahreskurs. Weiß: Physik 4 St.; Repetitorium 1 St. — Schulze: Organische Chemie 3 St.; Repetitorium 1 St. — Schulze mit Winterstein: Übungen im agrikultur-chemischen Laboratorium 4 St. — Grubenmann: Petrographie 3 St.; Repetitorium 1 St. — Schröter: Spezielle Botanik, mit Repetitorium. — Schröter und Keller: Botanische und zoologische Exkursionen ½ Tag. — Jaccard mit Giger: Pflanzenphysiologie mit Experimenten und Repetitorium 3 St.; Mikroskopierübungen 2 St. — C. Keller: Forstzoologie 2 St.

2. Jahreskurs. Decoppet: Politique forestière Ire partie 2 St. — Felber: Methoden der Vorrat- und Zuwachsberechnung 3 St.; Übungen dazu 2 St.: Exkursionen und Übungen 1 Tag. — Engler: Waldbau, 1. Teil (Fortsetzung) 2 St.; Übungen dazu 3 St. — Zwicky: Vermessungskunde 3 St.; Feldmeßübungen 1 Tag; Straßen- und Wasserbau, mit Repetitorium 3 St. — Zwicky mit ..... Konstruktionsübungen 4 St. — Roelli: Verkehrsrecht, I. Teil 4 St. — Alb. Heim: Geologie der Schweiz 2 St.; Repetitorium 1 St.

3. Jahreskurs. Decoppet: Politique forestière, IIIme partie 2 St.; Forstschutz, II. Teil 2 St. — Felber: Waldwertberechnung 2 St.; Übungen in Forsteinrichtung und Waldwertberechnung 4 St. — Engler: Übungen zum Waldbau 3 St. — Engler und Decoppet: Exkursionen und Übungen 1 Tag. — Moos; Grundzüge der Landwirtschaft 2 St.

Vorlesungs-Verzeichnis der Forstlichen Hochschule Aschaffenburg

für das Sommersemester 1008. — Beginn der Vorlesungen am 30. April 1908.

Oberforstrat Dr. v. Fürst: Forstenzyklopädie (Fortsetzung); Forsteinrichtung mit Holzmeßkunde; Jagdkunde; forstliche Exkursionen. — Professor Dr. Konrad: Anorganische Chemie, 2. Teil (Metalle); Chemisches Praktikum; Grundzüge der Geologie; Uebungen im Bestimmen von Mineralien; geologische Exkursionen. — Professor Dr. Spangenberg: Zoologie, 2. Teil (Insektenkunde); zoologisches Praktikum: Uebungen im Zergliedern der Tiere; Fischzucht. — Professor Dr. Dingler: Botanik, 2. Teil; Systematik der höheren Gewächse, insbesondere der forstlich wichtigeren; Uebungen im Pflanzenbestimmen; botanische Exkursionen. — Professor Dr. Schleiermacher: Grundzüge des höheren Analysis, 1. Teil; Abriß der politischen Arithmetik mit Rücksicht auf Waldwertrechnung. — Professor Dr. Geigel: Experimentalphysik (Elektrizität, Magnetismus); geodätische Uebungen. — Forstrat Dotzel: Weg- und Eisenbahnbau mit Uebungen im Gelände. — Forstamtsassistent Vogtherr: Situationszeichnen und Terraindarstellung mit anschließenden Uebungen.

Universität Gießen.

Forstwissenschaftliche Vorlesungen und forstpraktische Übungen im Sommersemester 1908. (Beginn der Immatrikulation am 27. April. Beginn der Vorlesungen am 29. April.)

Geheimrat Prof. Dr. Heß: Forstschutz I. Teil, einschließlich der Nadelholzinsekten mit Demonstrationen nach seinem Lehrbuch (3. Aufl. I. Band, 1898). Waldbau II. Teil. Die forstwirtschaftlichen Betriebsarten nach seinem Lehrbuch (5. Aufl. II. Band, 1908). Praktischer Kursus über Waldbau. — Geh. Forstrat Prof. Dr. Wimmenauer: Waldwegbau nach seinem Grundriß (1896) mit Uebungen im Walde. Waldertragsregelung nach seinem Grundriß (1907). — Professor Dr. Weber: Forstpolitik, I. Teil. Forsttechnologie mit Demonstrationen. Konversatorium über das Gebiet der Forstverwaltungsfächer und der Forstgeschichte.

Das allgemeine Vorlesungsverzeichnis der Universität kann von dem Universitätssekretariat unentgeltlich bezogen werden.

Universität Tübingen.

Vorlesungen und Übungen im Sommersemester 1908.
Beginn 22. April, Schluß 14. August.

Bühler: Waldbau, erster Teil mit Übungen und Exkursionen. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Leitung selbständiger Arbeiten in der Versuchsanstalt. Exkursionen und Übungen. — Wagner: Forsteinrichtung, Allgemeiner Teil. Forstbenutzung. Übungen in Waldwertrechnung und Forststatik. Exkursionen und Demonstrationen. — Kurz: Forstvermessung. Übungen in der Forstvermessung. — Triepel: Deutsches Staatsrecht. — Fleiner: Deutsches Verwaltungsrecht. — Fuchs: Allgemeine Nationalökonomie. Spezielle Nationalökonomie. — Neumann: Geld und Bankwesen. — Schmoller: Das in Württemberg geltende Privatrecht. — Stahl: Niedere Analysis. — Vöchting: Systematik der Phanerogamen und Experimental-Physiologie. Mikroskopischer Kursus. — Koken: Geologie und Bodengestaltung von Württemberg. — Blochmann: Vergleichende Anatomie. — Paschen: Experimentalphysik. — Wislicenus: Organische Experimentalchemie. — Maurer: Differential- und Integralrechnung. — Winkler: Forstbotanik. — Hesse: Forstschutz, zoologischer Teil. Übungen zum zoologischen Teil des Forstschutzes.

Vorlesungen an der königlichen Preuß. Forstakademie Hannov. Münden

im Sommer-Semester 1908.

Beginn des Semesters Freitag den 10. April 1908. — Schluß am 20. August 1908.

Oberforstmeister Fricke; Waldbau, forstliche Exkursionen. — Forstmeister Sellheim: Forstbenutzung, forstliche Exkursionen. — Prof. Dr. Jentsch: Nationalökonomie, Forstschutz, Exkursionen. — Prof. Dr. Metzger, Waldbau (Allgem. Teil), Exkursionen. — Forstmeister Michaelis: Preußisches Taxationsverfahren, Durchführung eines Taxationsbeispiels, Exkursionen. — Prof. Dr. Büsgen: Systematische Botanik, Botanik der Kolonialpflanzen, Botanisches Praktikum, Exkursionen und Uebungen. — Prof. Dr. Rhumbler: Zoologie (wirbellose Tiere), zoologische Uebungen und Exkursionen. — Prof. Dr. Counkler, Anorganische Chemie, Mineralogie, geognostische Uebungen und Exkursionen. — Prof. Dr. Hornberger: Bodenkunde, bodenkundliche Exkursionen und Uebungen. — Prof. Dr. Baule: Geodäsie, Planzeichnen, Vermessungsinstruktion, geodätische Uebungen und Exkursionen. — Prof. Dr. von Hippel: Strafrecht.

Anmeldungen sind an den Unterzeichneten zu richten und zwar unter Beifügung der Zeugnisse über Schulbildung, forstliche Vorbereitung, Führung, sowie eines Nachweises über die erforderlichen Mittel und unter Angabe des Militärverhältnisses.

Der Direktor der Forstakademie, gez. Fricke.

Holzhandelsbericht.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 31 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

Im Februar 1908 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

(**Preise per** m³. Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz **mit** Rinde.)

Bern, Gemeindewaldungen, XVI. Forstkreis, Delsberg.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 18 und 23 cm.)

Gemeinde Pleigne. Le Truchet (Transport bis Bahnhof Soyhières Fr. 5) 170 Ta. mit 4,5 m³ per Stamm, Fr. 26; 200 Bu. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 25. — Gemeinde Movelier. La Joux (bis Bahnhof Soyhières Fr. 5) 200 Ta. mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 25; 150 Bu. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 25. 10. — Envers de la Combe (bis Bahnhof Soyhières Fr. 3) 70 Ta. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 25. — Plain de la Chaive et Côte de Mettenberg (bis Bahnhof Delsberg Fr. 5) 200 Bu. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 25. — Bemerkung. Abfuhr günstig. Gute Qualität. Für Tannenholz Preissteigerung um 1 Fr. per m³.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz-Langholz.

Zürich, Stadtwaldungen Zürich.

(Per m³ **ohne** Rinde.)

Adlisberg (Transport bis Zürich Fr. 6) 18 m³ Fi. III. Kl. a Fr. 36. 50; 50 m³ Fi. III. Kl. b Fr. 32. 40; 9 m³ Fi. IV. Kl. a Fr. 32; 6 m³ Ta. III. Kl. a Fr. 31; 2 m³ Ta. III. Kl. b Fr. 26; 9 m³ Kief. II. Kl. Fr. 45. 25. — Hirslanderberg (bis Zürich Fr. 6) 102 m³ Fi. III. Kl. Fr. 34. 05; 68 m³ Fi. IV. Kl. Fr. 28; 11 m³ Fi. V. Kl. Fr. 21. 90 (Gerüststangen); 24 m³ Lä. III. Kl. Fr. 35. 50; 20 m³ Lä. IV. Kl. Fr. 27. 60.

Obwalden, Gemeindewaldungen Giswil.

(Per m³ **mit** Rinde.)

Rübenwald (bis Station Giswil Fr. 1. 80) 50 m³, ½ Fi. ½ Ta. IV. Kl. Fr. 22. 94; V. Kl. Fr. 15. 17 (Ausschuß).

Freiburg, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Gruyère.

(Per m³ **mit** Rinde.)

Staatswald Bouleyres (bis Bulle Fr. 1. 50) 58 m³ Fi. I. Kl. Fr. 30. 90; 15 m³ Fi. III. Kl. Fr. 23. 90 (schönes Holz sehr guter Qualität); 18 m³ Fi. III. Kl. Fr. 28. 50; (bis Bulle Fr. 1) 33 m³ Fi. III. Kl. Fr. 26. 32. — Gemeinde Bulle. La Joretta (bis Bulle Fr. 2) 92 m³, ½ Fi. ½ Ta. III. Kl. Fr. 27. 20 (zerstreutes Windfallholz guter Qualität). — Gemeinde Vaulruz. Le Dévin (bis Bulle Fr. 2) 30 m³, ½ Fi. ½ Ta. III. Kl. Fr. 29 (zerstreutes Windfallholz guter Qualität). — Bemerkung. Bauholz wenig begehrt wegen Stillstand der Bautätigkeit.

Aargau, Staats- und Gemeindewaldungen, II., III. und VI. Forstkreis.

(Per m³ **ohne** Rinde.)

(Bis Bahnstation Fr. 2. 50—4) 4 m³ Fi. I. Kl. Fr. 36. 60; 9 m³ Fi. I. Kl. Fr. 34; 17 m³ Ta. I. Kl. Fr. 33. 60; 11 m³ Fi. II. Kl. Fr. 32; 74 m³ Fi. III. Kl. Fr. 27.